

Handlungsorientiertes Lernkonzept
Myrtel und Bo®
Klasse 2

Suzanne Voss

Das Regenbogenheft 2

Druckschrift

Name



© Myrtel® Verlag
2., verbesserte Auflage 2020

ISBN 978-3-95709-472-8

Zugelassen in Nordrhein-Westfalen

Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.

Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

Hinweis zu §§ 60 a, 60 b UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung an Schulen oder in Unterrichts- und Lehrmedien (§ 60 b Abs. 3 UrhG) vervielfältigt, insbesondere kopiert oder eingescannt, verbreitet oder in ein Netzwerk eingestellt oder sonst öffentlich zugänglich gemacht oder wiedergegeben werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen.

Illustrationen: Tulio Barrios

Satz/Layout: PrePress-Salumae.com, Kaisheim

www.myrtel.de



Inhaltsverzeichnis

Wetter	5
● Lesetext: Sturm im Kinderzimmer	6
●  Lesetext: Sturm im Kinderzimmer	7
● Zu Bildern eine Geschichte erzählen	8
● Namenwörter sortieren	9
● Rechtschreibtraining	11
● Lernwörter trainieren	12
● Namenwörtern Wiewörter zuordnen	14
● Wiewörter finden	15
● Gegensätze finden	16
● Personen beschreiben	17
● Reimwörter in ein Gedicht einsetzen	19
● Wiewörter in einem Bild finden und anmalen	20
Auch die Dunkelheit kann schön sein	21
● Lesetext: Auch die Dunkelheit kann schön sein	22
● Aufgaben zur Geschichte	23
●  Lesetext: Dunkelheit ist schön	24
●  Lesetext: Auch die Dunkelheit kann schön sein	25
● Lesetext „Der Angsthase“ vorlesen und dazu erzählen	26
● Sternenwörter mit St/st zusammensetzen	27
● Gespensterwörter mit Sp/sp zusammensetzen	28
● Arbeit mit dem Wörterbuch (St/st, Sp/sp)	29
● Rechtschreibtraining	30
● Lernwörter trainieren	31
● Abschreiben üben	33
● Punkte setzen	34
● Mit Fragewörtern Sätze bilden	35
● Ausrufesätze bilden	37
● Aufforderungssätze bilden	38
● Satzzeichen in einen Text einsetzen	39
● Eine Geschichte zu Ende schreiben	40
● Zu Bildern eine Geschichte schreiben	41
● Tierrätsel lösen	42

Weben ist gar nicht so einfach!	43
● Lesetext: Weben ist gar nicht so einfach!	44
● Fragen zum Text beantworten	45
● Lesetext: Weben ist gar nicht so einfach!	46
● Fragen zum Text beantworten	47
● Sprachspiel: Wörterkette mit Namenwörtern	48
● Selbstlaute und Mitlaute einsetzen	49
● Doppelte Mitlaute einsetzen	50
● Reimwörter zuordnen	51
● Rechtschreibtraining	53
● Lernwörter trainieren	54
● Fadensätze entziffern und aufschreiben	56
● Zusammengesetzte Namenwörter bilden	57
● Arbeiten mit dem Wörterbuch (Namenwörter)	61
● Zu Bildern Geschichten schreiben	62
● Buchstabenratespiel	63
● Selbstlaute finden	64
 Myrtel möchte flöten lernen	65
● Lesetext: Myrtel möchte flöten lernen	66
● Fragen zum Text beantworten	67
● Lesetext: Myrtel möchte flöten lernen	68
● Fragen zum Text beantworten	69
● Wörtliche Rede: Redezeichen einsetzen	70
● Wörter mit ck	71
● Rechtschreibtraining	72
● Lernwörter trainieren	73
● Steigerungsformen kennenlernen	75
● Steigerungsformen bilden 1	77
● Steigerungsformen bilden 2	78
● Wiewörter mit -ig am Wortende steigern	79
● Sätze mit Steigerungsformen bilden	80
● Mehrsilbige Wörter trennen	82
● Silbentrennung bei zwei- und mehrsilbigen Wörtern	83
● Briefe und Einladungskarten schreiben	85
● Eine Einladungskarte schreiben	86
● Kreuzworträtsel	87
 Das kann ich jetzt	88

Wetter



Lesetext: Sturm im Kinderzimmer

1. Übe die Geschichte, bis du sie sicher und lebendig vorlesen kannst.

Sturm im Kinderzimmer

Tim ist müde. Er liegt in seinem Bett. Er wartet auf den Wind. Sein Drachen soll endlich wieder hoch am Himmel fliegen.

Sarah schaut in sein Zimmer: „Hast du dein Spielzeug im Garten weggeräumt? Sonst ist es morgen verschwunden!“

5 Tim fragt erschrocken: „Sind Einbrecher im Garten?“

Sarah lacht: „Doch keine Einbrecher, du Dummkopf! Heute Nacht soll ein starker Sturm kommen. Dann weht alles weg!“

Tim ist wütend, weil Sarah ihn ausgelacht hat. Und dann hat sie ihn sogar einen Dummkopf genannt. Er schreit: „Du blöde Kuh!“ Schnell 10 springt er aus dem Bett. Er knallt laut mit der Tür.

Der Vater kommt und fragt: „Was ist denn hier los? Ist hier ein Sturm im Kinderzimmer?“ „Wir haben Streit“, antwortet Tim. Er rennt hinaus in den Garten und räumt sein Spielzeug in den Schuppen. Er hört den Wind rauschen. „Morgen ist es so weit“, denkt er und geht ins Haus 15 zurück.

Er fragt seinen Vater: „Papa, gehen wir morgen auf die große Wiese und lassen meinen Drachen steigen?“ Morgen hat der Vater aber leider keine Zeit. Er sagt: „Frage doch Sarah! Und vertragt euch wieder!“ Tim denkt: „Eigentlich hilft mir Sarah immer. Auch beim Drachenbauen hat 20 sie mir geholfen.“

Er schleicht leise in Sarahs Zimmer. Er will gerade rufen: „Es tut mir leid, dass ich blöde Kuh zu dir gesagt habe!“ Da ruft Sarah schon: „Es tut mir leid, dass ich dich Dummkopf genannt habe!“ „Sarah, wollen wir morgen meinen Drachen steigen lassen?“

25 „Ja, aber du musst mit ihm laufen! Du kannst so schnell rennen!“ Tim ist auf einmal sehr stolz.

Als Gute-Nacht-Geschichte erzählt Sarah Tim eine Geschichte vom Wind. Der Sturm im Kinderzimmer ist vorüber.





Lesetext: Sturm im Kinderzimmer

1. Übe die Geschichte, bis du sie sicher und lebendig vorlesen kannst.

Sturm im Kinderzimmer

Tims Spielzeug liegt noch im Garten.
In der Nacht soll es Sturm geben.

Tim ist schon im Bett. Da kommt Sarah herein.

Die beiden streiten sich. Sie rufen schlimme Wörter.

⁵ „Du Dummkopf!“, schreit Sarah.

„Du blöde Kuh!“, schimpft Tim wütend.

Es ist laut. Die Tür knallt. Papa wundert sich:

„Ist heute auch Sturm im Kinderzimmer?“

Es tut den beiden leid. Sie vertragen sich.

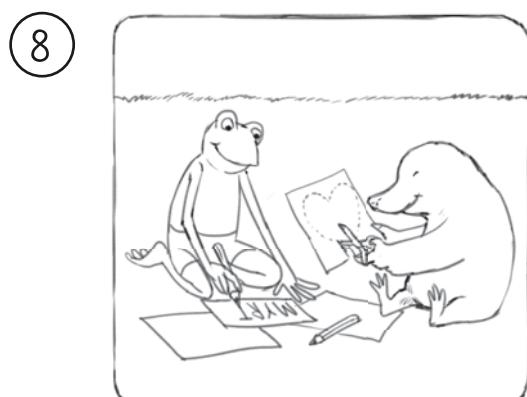
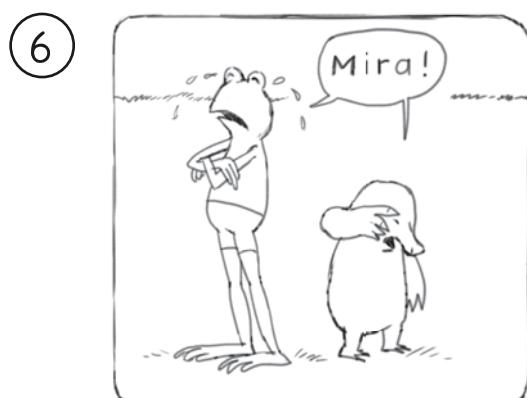
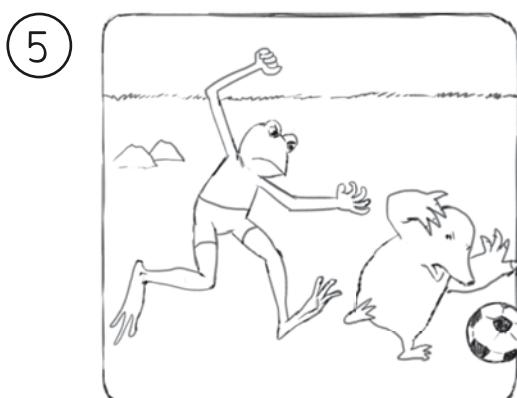
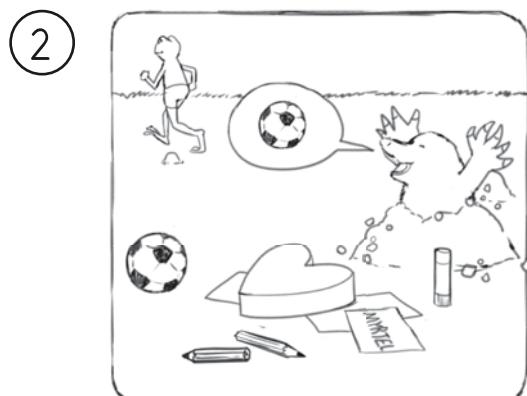
¹⁰ Morgen wollen sie wieder zusammen spielen.

Nun ist der Sturm im Kinderzimmer vorüber.



Zu Bildern eine Geschichte erzählen

1. Erzähle die Geschichte.



2. Spielt die Geschichte nach.



Namenwörter sortieren

1. Sortiere folgende Namenwörter:

die Sonnenblume, der Computer, das Pferd, die Schülerin, die Rose,
der Apfelbaum, die Großmutter, die Taube, die Tante, die Hagebutte,
das Baby, der Biber, die Ameise, das Käsebrot, der Ranzen, die Stiefel

Pflanzen

Tiere

Menschen

Dinge

2. Bilde zwei Sätze mit diesen Namenwörtern.



Namenwörtern Wiewörter zuordnen

Wiewörter (Adjektive) sagen uns, wie Menschen, Tiere, Pflanzen oder Dinge sind. Sie werden kleingeschrieben.

Beispiele:

Das Kind ist **fröhlich**.

Der Hund ist **hungrig**.

Die Blume ist **bunt**.



1. Nimm jeweils ein Namenwort und ein Wiewort und bilde mit beiden Wörtern einen Satz. Unterstreich die Wiewörter und Namenwörter in den richtigen Farben.

~~riesig~~

hart

saftig

süß

rot

lang

sauer



Die Kürbisse sind riesig. Die



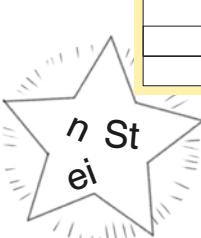
Auch die Dunkelheit kann schön sein

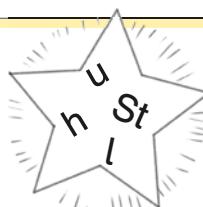


Sternenwörter mit St/st zusammensetzen

1. Schreibe die Wörter auf.







2. Schreibe Sätze mit diesen Wörtern.



Lernwörter trainieren



1. Übe die Lernwörter.

- Schau dir ein Wort genau an. Fotografiere es mit den Augen.
- Schließe die Augen. Kannst du das Wort in deinem Kopf sehen?
- Decke das Wort mit einem Papier ab. Schreibe das Wort in der mittleren Spalte auf.
- Vergleiche. Hast du es richtig geschrieben?
- Falls du das Wort falsch geschrieben hast, berichtige es.
- Unterstreiche die Namenwörter, Tuwörter und Wiewörter in der richtigen Farbe.

Unterstreiche alle Namenwörter _____.

Unterstreiche alle Tuwörter _____.

Unterstreiche alle Wiewörter _____.

Merke dir das Wort.

Schreibe das Wort.

Berichtige das Wort.

Dunkelheit		
das Licht		
die Lichter		
basteln		
der See		
die Seen		
das Wasser		
wer, wie, was		
schön, sie		
der Stern		
wollen, will		



Eine Geschichte zu Ende schreiben

1. Lies die Geschichte und denke dir einen anderen Schluss aus. Schreibe ihn auf. Wenn du möchtest, kannst du dazu einige von diesen Wörtern verwenden:

Sonne, Regen, Regenbogen, Blitz, Donner, fliegen, hochklettern, Bo, glücklich, verabschieden



Der neugierige kleine Stern



Ein kleiner Stern steht zusammen mit vielen anderen Sternen am Himmel. Er ist sehr neugierig. Eines Nachts beugt er sich weit nach vorn, um den guten alten Mond zu suchen. Da purzelt er kopfüber vom Himmel auf die Erde. Er landet mitten auf einer Wiese.

„Glücklicherweise sind alle seine Zacken heil geblieben. „Nanu, wer bist du?“, wundern sich die Wiesenblumen noch ganz verschlafen, denn die Sonne ist noch nicht aufgegangen.

„Ich bin ein kleiner Stern. Ich bin vom Himmel gefallen. Nun weiß ich nicht, wie ich wieder zu meinen Geschwistern an den Himmel gelangen soll“, erklärt er. „Könnt ihr mir helfen?“

Schluss 1: Die Blumen überlegen. Dann sagen sie: „Nein, tut uns leid, das wissen wir auch nicht. Bleib doch bei uns!“

Schluss 2:

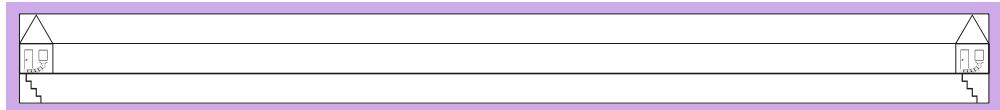


Tierrätsel lösen

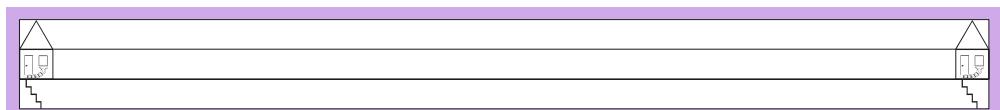
1. Was ist das? Unterstrecke alle Namenwörter, Tuwörter und Wiewörter in den richtigen Farben. Kreise alle Satzzeichen ein.

2. Male die passenden Bilder in die Kästen.

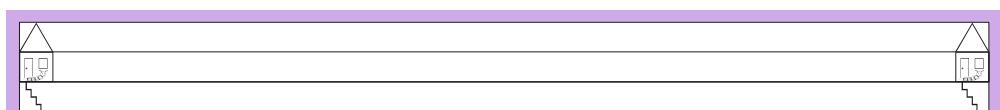
a. Es ist weich und kuschelig und knabbert gerne Löwenzahn.



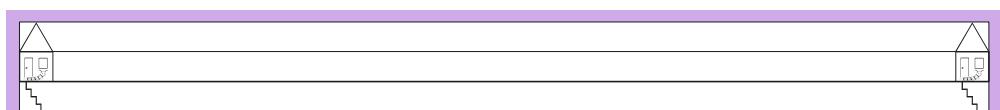
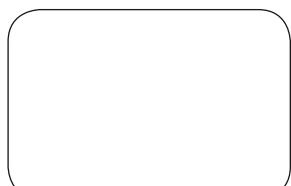
b. Es ist klein, rotbraun und hat einen buschigen Schwanz.



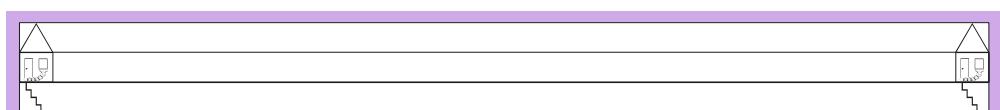
c. Es ist klein, grau, flink und naschhaft.



d. Es ist braun, kugelig, stachelig und frisst Würmer und Schnecken.



e. Es ist leicht, bunt, zart und fliegt durch die Luft.



★ 2. Denke dir ein Tierrätsel aus.

